

### Schlussbericht Waldbodenkartierung

Von 2013 bis 2022 liess der Kanton 4830 Hektaren der am stärksten von Versauerung betroffenen Flächen bodenkundlich kartieren. Neben Versauerung und Basensättigung wurden auch spezifische Fragestellungen z.B. bezüglich Wasserhaushalt oder Verdichtungsempfindlichkeit erarbeitet.

Kanton Zürich, Fachstelle Bodenschutz, 2023, 52 Seiten  
[www.zh.ch/boden](http://www.zh.ch/boden) → Zustand der Zürcher Böden

- Artikel «Bodenkarten für den Wald der Zukunft» Seite 5 und «Bodengestützte Baumartenwahl im Klimawandel» Seite 9



### Fischbesatz in der Schweiz

Die Übersicht über die Schweizer Wirkungskontrollen von Fischbesatzmassnahmen ab 1981 zeigt, dass Besatz nicht dazu geeignet ist, die Wildfischbestände nachhaltig zu stützen. Im besten Fall steigen die Fänge der Fischer. Um die Fischvielfalt in den Gewässern zu erhalten, wird empfohlen, diese Praxis baldmöglichst einzustellen und die Wiederherstellung der Lebensräume zu fördern. Falls Besatz dennoch beibehalten wird, sollte die Wirksamkeit überprüft und die natürliche Entwicklung der Bestände verfolgt werden. Gleichzeitig sollten die Störungsursachen ermittelt werden, um Schutz- und Verbesserungsmaßnahmen der Lebensräume einzuleiten.

Bundesamt für Umwelt BAFU, 2023, 36 Seiten,  
Download: [www.bafu.admin.ch/uw-2328-d](http://www.bafu.admin.ch/uw-2328-d)



### Klimareport 2022

Der Klimareport von MeteoSchweiz stellt die Witterung des letzten Jahres ausführlich vor und ordnet sie in die langjährige Klimaentwicklung ein.

Bundesamt für Meteorologie und Klimatologie, MeteoSchweiz, 2023, 104 Seiten, Artikelnummer 313.011.d, ISSN: 2296-1488  
[www.bundespublikationen.admin.ch](http://www.bundespublikationen.admin.ch) → Suchbegriff Klimareport 2022



### Impulse für eine klimaangepasste Schweiz

Im Rahmen der zweiten Programmphase von 2019 bis 2022 des Pilotprogramms Anpassung an den Klimawandel wurden 50 Projekte in Gemeinden und Regionen umgesetzt. Sie befassten sich mit der zunehmenden Hitzebelastung und Sommertrockenheit, dem zunehmenden Hochwasserrisiko und der abnehmenden Hangstabilität, der Veränderung von Lebensräumen und der Artenzusammensetzung sowie der Ausbreitung von Schadorganismen, Krankheiten und gebietsfremden Arten. Um Fortschritte bei der Anpassung an den Klimawandel zu erzielen, verfolgten die Projekte die Stossrichtungen «Verstehen», «Erarbeiten», «Umsetzen», «In die Breite Tragen». Am Pilotprogramm waren zehn Bundesämter beteiligt.

Bundesamt für Umwelt BAFU, 2023, 50 Seiten,  
Download: [www.bafu.admin.ch/ui-2307-d](http://www.bafu.admin.ch/ui-2307-d)



### Projekte in der Landwirtschaft – Erfüllung der Anforderungen an die Wasserqualität

Im Rahmen von Artikel 62a GSchG kann der Bund Abgeltungen an Massnahmen der Landwirtschaft leisten, die zur Erfüllung der Anforderungen an die Wasserqualität erforderlich sind (Gewässerschutzprogramm Landwirtschaft). Dieses Modul der Vollzugshilfe «Umweltschutz in der Landwirtschaft» konkretisiert die entsprechenden rechtlichen Grundlagen. Es enthält die Anforderungen an die Gesuche um Abgeltung entlang der drei Phasen: Projekterarbeitung, Sanierungs- und Sicherungsphase. Die Vollzugshilfe richtet sich in erster Linie an die Vollzugsbehörden und landwirtschaftliche Beraterinnen und Berater. Sie kann aber auch für Ingenieurbüros sowie Landwirtinnen und Landwirte eine wichtige Praxishilfe sein.

Bundesamt für Umwelt BAFU, 2023, 50 Seiten,  
Download: [www.bafu.admin.ch/uv-2313-d](http://www.bafu.admin.ch/uv-2313-d)



### Übergangslösung für Solarfassaden

Mit dem neuen Übergangsdokument «Planung und Brandschutznachweis von hinterlüfteten PV-Fassaden» erhöht Swissolar mit einem schweizweit abgestimmten Vorgehen die Planungssicherheit für Bauherrschaften und Planungsbüros. Gleichzeitig wird damit die Sicherheit in Gebäuden gewahrt.

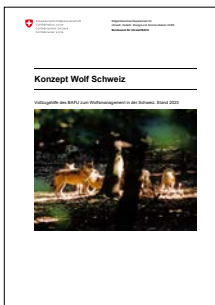
[www.swissolar.ch](http://www.swissolar.ch) → Fachwissen → Übergangsdokument brandschutz



### Konzept Wolf Schweiz: Vollzugshilfe des BAFU zum Wolfsmanagement

Ziel der Konzepte Wolf und Luchs ist, Rahmenbedingungen für den Umgang mit den wachsenden Grossraubtierbeständen in der Schweiz zu schaffen. Es geht besonders darum, den Schutz der Wildtiere zu gewährleisten und gleichzeitig die Anliegen der Bevölkerung zu berücksichtigen. Eingriffe in die Bestände sollen nur erfolgen, wenn die Schadenverhütungsmassnahmen ausgeschöpft sind. Die Konzepte dienen vorab den Kantonen bei der Umsetzung der rechtlichen Vorgaben.

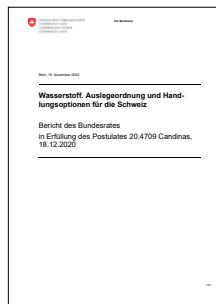
Bundesamt für Umwelt BAFU, 2023, 23 Seiten  
Download: [www.bafu.admin.ch/uw-2328-d](http://www.bafu.admin.ch/uw-2328-d)



### Bericht zur künftigen Rolle von Wasserstoff in der Schweiz

Der Bundesrat hat im November 2023 den Postulatsbericht «Wasserstoff. Auslegeordnung und Handlungsoptionen für die Schweiz» verabschiedet. Der Bericht zeigt auf, welche Rolle Wasserstoff im künftigen Energiesystem der Schweiz spielen kann. Weiter wird den Fragen nach Herkunft, Transport und Rahmenbedingungen für den Markthochlauf nachgegangen. Der Bericht liefert damit die Grundlage für eine nationale Wasserstoffstrategie, die der Bundesrat 2024 vorlegen wird.

Bundesrat, 2023, 32 Seiten  
[www.admin.ch](http://www.admin.ch) → Dokumentationen → Medienmitteilungen



### Studie zur Rolle der Raumplanung bei steigenden Wohnkosten

In der Schweiz sind zwischen 2000 und 2021 die Mieten durchschnittlich um 30 Prozent gestiegen. Die Preise von Wohneigentum erhöhten sich sogar um über 80 Prozent. Das Center for Regional Economic Development (CRED) der Universität Bern hat in Zusammenarbeit mit IAZI die Ursachen für die gestiegenen Wohnkosten mit Fokus auf die Raumplanung untersucht. Auftraggeber der Studie sind die Kantonsplanerinnen und Kantonsplaner des Metropolitanraums Zürich sowie das Bundesamt für Wohnungswesen BWO.

Bundesamt für Wohnungswesen BWO, 2023, 99 Seiten  
[www.bwo.admin.ch](http://www.bwo.admin.ch) → Wohnungsmarkt → Publikationen



### NABEL – Luftqualität 2022

Der Bericht dokumentiert anhand von Messresultaten des Nationalen Beobachtungsnetzes für Luftfremdstoffe (NABEL) und kantonaler Messungen den Zustand der Luft in der Schweiz. Für Ozon wurden im Jahr 2022 an allen NABEL-Stationen die Grenzwerte überschritten, auf der Alpensüdseite teilweise auch diejenigen für lungengängigen Feinstaub (PM2.5). An allen NABEL-Stationen wurden die Grenzwerte für die weiteren Luftschadstoffe eingehalten. Die Entwicklung der Schadstoffkonzentrationen in den letzten 30 Jahren zeigt eine deutliche Verbesserung der Luftqualität in der Schweiz.

Bundesamt für Umwelt BAFU, Eidgenössische Materialprüfungs- und Forschungsanstalt 2023, 29 Seiten  
Download: [www.bafu.admin.ch/uz-2316-d](http://www.bafu.admin.ch/uz-2316-d)



### Klimawandel – wie gehen wir damit um?

Die Folgen der Klimaerwärmung bedrohen die Landwirtschaft und damit die Ernährung. Sie gefährden Wälder, Siedlungen, Sicherheit, Wohlfahrt und unsere Art zu leben. Worin bestehen die klügsten Massnahmen? Wo kann man ansetzen? In einem Pilotprogramm hat der Bund Antworten auf diese Fragen gesucht.

Magazin «die umwelt», Bundesamt für Umwelt BAFU, 2023/2, 52 Seiten  
Download: [www.bafu.admin.ch/mag-2302-d](http://www.bafu.admin.ch/mag-2302-d)



### Verwertung mineralischer Rückbaumaterialien – Vollzugshilfe VVEA

Im Modul «Bauabfälle» werden die gesetzlichen Grundlagen zur Entsorgung von Bauabfällen erläutert. Besonders werden Vorgaben zur Schadstoffermittlung und zur Erstellung eines Entsorgungskonzeptes festgelegt und die Entsorgung von asbesthaltigen Bauabfällen geregelt. Weiter werden die Verwertungsmöglichkeiten von Aushub- und Ausbruchmaterial und mineralischem Rückbaumaterial konkretisiert. Damit wird sichergestellt, dass Bauabfälle als Sekundärrohstoffe genutzt und zu hochwertigen Recyclingbaustoffen aufbereitet werden können.

Bundesamt für Umwelt BAFU, 2023, 51 Seiten  
Download: [www.bafu.admin.ch/uv-1826-d](http://www.bafu.admin.ch/uv-1826-d)

